

Grundlagen- und Orientierungsprüfung im Fach Evangelische Theologie im Rahmen des Bachelorstudiengangs der Philosophischen Fakultäten:

a. Evangelische Theologie als Hauptfach:

bis zum Ende des 2. Fachsemesters müssen Lehrveranstaltungen in Evangelischer Theologie im Umfang von mindestens 20 LP absolviert werden.

b. Evangelische Theologie im Nebenfach:

bis zum Ende des 2. Fachsemesters müssen Lehrveranstaltungen in Evangelischer Theologie im Umfang von mindestens 10 LP absolviert werden.

EVTH - M 01

1. Name des Moduls: Basismodul 1: Evangelische Theologie (Hauptfach)
2. Fachgebiet / Verantwortlich: Institut für Evangelische Theologie
Prof. Dr. Matthias Heesch
3. Inhalte / Lehrziele: Einführung in die Disziplinen und Methoden der Evangelischen Theologie. Überblick über Epochen, bedeutende Personen und zentrale Fragestellungen. Grundlegende Kenntnisse in bibelkundlicher Arbeit.
4. Voraussetzungen:
- allgemeiner Art
 - vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen:
5. Bedingungen:
- verwendbar in:
 - nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit:
6. Wie häufig wird das Modul angeboten: Jährlich
7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? Innerhalb von zwei Semestern
8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP
1	Seminar: Einführung in das Studium der Evangelischen Theologie	2	8
2	Seminar: Bibelkunde des Alten Testaments	2	2
3	Seminar: Bibelkunde des Neuen Testaments	2	2
	Summe	6	12

9. Die Veranstaltungen sind im Rahmen der für die Prüfungen gesetzten Fristen wiederholbar.
10. Die Endnote des Moduls wird aus dem Durchschnitt der in den Veranstaltungen Nr. 1, 2 und 3 erreichten Noten ermittelt.

EVTH - M 02

1. Name des Moduls: Basismodul 2: Historisch-Systematische Theologie (Hauptfach)

2. Fachgebiet / Verantwortlich: Institut für Evangelische Theologie
Prof. Dr. Matthias Heesch

3. Inhalte / Lehrziele: Grundkenntnisse in den zentralen Fragestellungen und Arbeitsweisen der Systematischen Theologie der Kirchen- und Dogmengeschichte sowie deren Hauptepochen unter besonderer Berücksichtigung der reformationsgeschichte.

4. Voraussetzungen:

- allgemeiner Art
- vorausgesetzte universitäre

Veranstaltungen:

5. Bedingungen:

- verwendbar in:
- nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit:

6. Wie häufig wird das Modul jährlich angeboten:

7. In welcher Zeit kann das Modul innerhalb von zwei Semestern absolviert werden?

8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP
1	Vorlesung: Einführung in die Systematische Theologie I	2	7
2	Vorlesung: Epochen der Kirchengeschichte	2	7
3	Seminar: Grundlagen der Dogmatik	2	8
	Summe	6	22

9. Die Veranstaltungen sind im Rahmen der für die Prüfungen gesetzten Fristen wiederholbar.

10. Die Endnote des Moduls wird aus dem Durchschnitt der in den Veranstaltungen Nr. 1, 2 und 3 erreichten Noten ermittelt.

EVTH - M 03

1. Name des Moduls: Basismodul 3: Religionspädagogik (Hauptfach)
2. Fachgebiet / Verantwortlich: Institut für Evangelische Theologie
Prof. Dr. Matthias Heesch
3. Inhalte / Lehrziele: Überblick über die Entwicklung der Religionspädagogik, die wichtigsten Strömungen und ihr Vertreter. Grundprobleme der Religionspädagogik. Kenntnis der Hauptkonzeptionen gegenwärtigen Religionsunterrichts.
4. Voraussetzungen:
- allgemeiner Art
 - vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen:
5. Bedingungen:
- verwendbar in:
 - nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit:
6. Wie häufig wird das Modul jährlich angeboten: Jährlich
7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? Innerhalb von zwei Semestern
8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP
1	Vorlesung: Einführung in die Religionspädagogik	2	7
2	Seminar: Religionspädagogik und Theologie	2	8
	Summe	4	15

9. Die Veranstaltungen sind im Rahmen der für die Prüfungen gesetzten Fristen wiederholbar.
10. Die Endnote des Moduls wird aus dem Durchschnitt der in den Veranstaltungen Nr. 1 und 2 erreichten Noten ermittelt.

EVTH - M 04

1. Name des Moduls: Basismodul 4: Bibelwissenschaft (Hauptfach)
2. Fachgebiet / Verantwortlich: Institut für Evangelische Theologie
Prof. Dr. Matthias Heesch
3. Inhalte / Lehrziele: Überblick über die Geschichte Israels. Kenntnisse der Grundprobleme des Neuen Testaments unter besonderer Berücksichtigung der synoptischen Jesus-Überlieferung und der Theologie des Paulus. Fähigkeit zur eigenständigen Analyse und Interpretation biblischer Texte.
4. Voraussetzungen:
- allgemeiner Art
 - vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen:
5. Bedingungen:
- verwendbar in:
 - nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit:
6. Wie häufig wird das Modul angeboten: Jährlich
7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? Innerhalb von zwei Semestern
8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP
1	Vorlesung: Einführung in die Theologie des Neuen Testaments (Schwerpunkt Evangelien)	2	3
2	Seminar: Einführung in die Methoden neutestamentlicher Exegese (Schwerpunkt Paulus)	2	8
	Summe	4	11

9. Die Veranstaltungen sind im Rahmen der für die Prüfungen gesetzten Fristen wiederholbar.

10. Die Endnote des Moduls wird aus dem Durchschnitt der in den Veranstaltungen Nr. 1 und 2 erreichten Noten ermittelt.

EVTH - M 05

1. Name des Moduls: Basismodul 1: Evangelische Theologie (Nebenfach)
2. Fachgebiet / Verantwortlich: Institut für Evangelische Theologie
Prof. Dr. Matthias Heesch
3. Inhalte / Lehrziele: Grundkenntnisse in den zentralen Fragestellungen der Bibelwissenschaft. Einführung in die Disziplinen und Methoden der Evangelischen Theologie. Überblick über Epochen, bedeutende Personen und zentrale Fragestellungen.
4. Voraussetzungen:
- allgemeiner Art
 - vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen:
5. Bedingungen:
- verwendbar in:
 - nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit:
6. Wie häufig wird das Modul jährlich angeboten: Jährlich
7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? Innerhalb von zwei Semestern
8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP
	A Pflichtbereich		
1	Vorlesung: Einführung in die Theologie des Neuen Testaments (Schwerpunkt Evangelien)	2	3
2	Vorlesung: Einführung in das Alte Testament (Schwerpunkt: Pentateuch)	2	3
3	Seminar: Einführung in das Studium der Evangelischen Theologie	2	8
	B Wahlbereich		
4	Vorlesung (mit Leistungsnachweis)	2	3
	Summe aus dem Pflichtbereich	6	14

9. Die Veranstaltungen sind im Rahmen der für die Prüfungen gesetzten Fristen wiederholbar.
10. Die Endnote des Moduls wird aus dem Durchschnitt der in den Veranstaltungen Nr. 1, 2 und 3 erreichten Noten ermittelt.

EVTH - M 06

1. Name des Moduls: Basismodul 2: Evangelische Theologie (Nebenfach)
2. Fachgebiet / Verantwortlich: Institut für Evangelische Theologie
Prof. Dr. Matthias Heesch
3. Inhalte / Lehrziele: Grundkenntnisse in den zentralen Fragestellungen der Systematischen Theologie, Religionspädagogik und Kirchengeschichte.
4. Voraussetzungen:
- allgemeiner Art
 - vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen:
5. Bedingungen:
- verwendbar in:
 - nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit:
6. Wie häufig wird das Modul angeboten: Jährlich
7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? Innerhalb von zwei Semestern
8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP
1	Vorlesung: Einführung in die Systematische Theologie I	2	3
2	Vorlesung: Einführung in die Religionspädagogik	2	3
3	Seminar: Themen der Kirchengeschichte I (Schwerpunkt: Reformationsgeschichte)	2	8
	Summe	6	14

9. Die Veranstaltungen sind im Rahmen der für die Prüfungen gesetzten Fristen wiederholbar.
10. Die Endnote des Moduls wird aus dem Durchschnitt der in den Veranstaltungen Nr. 1, 2 und 3 erreichten Noten ermittelt.

EVTH - M 07

1. Name des Moduls: Aufbauomodul 1: Historisch-Systematische Theologie
2. Fachgebiet / Verantwortlich: Institut für Evangelische Theologie
Prof. Dr. Matthias Heesch
3. Inhalte / Lehrziele: Vertiefte Kenntnisse in ausgewählten Teilbereichen der Systematischen Theologie. Fähigkeit zur systematisch-theologischen Urteilsbildung und zur kritischen Reflexion der christlichen Tradition im Kontext gegenwärtiger Probleme.
4. Voraussetzungen:
- allgemeiner Art
 - vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen:
- Erfolgreich abgeschlossenes Basismodul 2: Historisch-Systematische Theologie
5. Bedingungen:
- verwendbar in:
 - nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit:
6. Wie häufig wird das Modul angeboten: Jährlich
7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? Innerhalb von zwei Semestern
8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP
1	Vorlesung: Systematische Theologie II	2	7
2	Seminar: Einführung in die theologische Ethik	2	8
	Summe	4	15

9. Die Veranstaltungen sind im Rahmen der für die Prüfungen gesetzten Fristen wiederholbar.
10. Die Endnote des Moduls wird aus dem Durchschnitt der in den Veranstaltungen Nr.1 und 2 erreichten Noten ermittelt.

EVTH -M 08

1. Name des Moduls: Aufbauomodul 2: Religionspädagogik
2. Fachgebiet / Verantwortlich: Institut für Evangelische Theologie
Prof. Dr. Matthias Heesch
3. Inhalte / Lehrziele: Vertiefte Kenntnisse der wichtigsten Strömungen und Vertreter der Religionspädagogik. Grundlegende Themenbereiche im Religionsunterricht. Vertiefte Methodenlehre zur Vermittlung religionspädagogischer Inhalte im Unterricht.
4. Voraussetzungen:
- allgemeiner Art
 - vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen: Erfolgreich abgeschlossenes Basismodul 3: Religionspädagogik
5. Bedingungen:
- verwendbar in:
 - nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit:
6. Wie häufig wird das Modul angeboten: Jährlich
7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? Innerhalb von zwei Semestern
8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP
1	Vorlesung: Religionspädagogische Hauptthemen	2	7
2	Seminar: Begegnungen mit Weltreligionen als religionspädagogische Herausforderung	2	8
	Summe	4	15

9. Die Veranstaltungen sind im Rahmen der für die Prüfungen gesetzten Fristen wiederholbar.

10. Die Endnote des Moduls wird aus dem Durchschnitt der in den Veranstaltungen Nr.1 und 2 erreichten Noten ermittelt.